

We feed the world

Regie: Erwin Wagenhofer
2006 (96')



We feed the world ist ein etwas anderer Film. Er gibt in eindrucksvollen Bildern Einblick in die Produktion unserer Lebensmittel sowie Antworten auf die Frage, was der Hunger auf der Welt mit uns zu tun hat. Zu Wort kommen neben Fischern, Bauern und Fernfahrern auch der Produktionsleiter von Pioneer Rumänien sowie der Konzernchef von Nestle`International, dem größten Nahrungsmittelkonzern der Welt.

Vokabeln:

die Tonne: 1000 kg

der Streusplitt: Material, damit man die Rutschgefahr auf eisigen Straßen vermindern kann

die Retourware: Gegenstände, die zurückgeschickt werden

das Brachland: Land, das nicht bebaut ist

das Logbuch: in diesem Buch werden wichtige Informationen und Notizen eingetragen (Seefahrt)

das Gewächshaus: Glashaus, in dem Gemüse gezogen wird

sich verdingen: arbeiten, den Lebensunterhalt verdienen

der Regalpreis: was die Ware im Kaufhaus kostet

das Saatgut: die Samen, die ausgesät werden

der Hybridsamen: Samen, der künstlich-industriell erzeugt wird

roden: Flächen vom Naturzustand in bebaubares Land verwandeln

das Kitz: das Baby einer Ziege oder eines Rehs

mästen: Tiere züchten und großziehen

betäuben: in Narkose versetzen

NGOs: nicht regierungstreue Organisationen

In collaborazione con
In Zusammenarbeit mit

